

## "Du darfst dich Kind Gottes nennen"

Sei Jesus aus tiefster Seele dankbar: denn durch Ihn, mit Ihm und in Ihm darfst du dich Kind Gottes nennen. (Im Feuer der Schmiede (265)

20. April

Wenn wir doch auserwählte Kinder unseres Vaters im Himmel heißen - und es ja auch wirklich sind -, wie sollten wir da nicht immerzu froh sein? Denk einmal darüber nach! (Im Feuer der Schmiede 266)

Wie wunderbar ist unsere Berufung als Christen, als Kinder Gottes! Sie schenkt uns hier auf Erden die Freude und den Frieden, die die Welt nicht geben kann. (Im Feuer der Schmiede 269)

Ut in gratiarum semper actione  
maneamus! Ich danke Dir, mein Gott,  
ich danke Dir für alles: für das, was  
mir zuwider ist, für das, was ich  
nicht begreife, für das, was mich  
leiden macht. Die Schläge mit  
Hammer und Meißel sind nötig,  
damit der Marmorblock Gestalt  
annimmt. So meißelt Gott in die  
Seelen das Bild seines Sohnes ein. Sei  
Ihm für diesen Liebeserweis  
dankbar! (Der Kreuzweg VI. Station,  
4. Abschn.)

Wenn wir Christen übel daran sind,  
dann deshalb, weil wir unser Leben  
nicht klar genug auf das ausrichten,  
was Gott von uns will. Mag die Hand  
sich auch an Dornen stechen, die

Augen sehen den blühenden,  
duftenden Rosenstrauß. (Der  
Kreuzweg VI. Station, 5. Abschn.)

---

pdf | automatisch generiertes  
Dokument von <https://opusdei.org/de-ch/dailytext/du-darfst-dich-kind-gottesenennen/> (20.02.2026)